

**s'Blättli** Ettenheimer Amtsblatt  
Redaktionelle Beiträge an: [amtsblatt@ettenheimer-stadtanzeiger.de](mailto:amtsblatt@ettenheimer-stadtanzeiger.de)

**Stadtverwaltung:**  
Rathaus, Rohanstraße 16, Tel. 0 78 22 / 432-0  
Fax 432-999, Internet: [www.ettenheim.de](http://www.ettenheim.de)  
E-Mail: [stadtverwaltung@ettenheim.de](mailto:stadtverwaltung@ettenheim.de)  
Montag-Freitag 8.15-12 Uhr  
Montagnachmittag 14-16 Uhr  
Mittwoch 8.15-13 Uhr und 15-18 Uhr  
Freitag 14-17 Uhr (nur Bürgerbüro)

**Ortsverwaltungen:**  
**ALTDORF** – Orschweier Straße 8  
Tel. 0 78 22 / 13 31 – Fax 8 67 93 90  
Mo., Di., Do., Fr. 8.15-12, Mi. 15-18 Uhr  
**Sprechstunde Ortsvorsteher:**  
Mi. 16-18 Uhr und Fr. 9-12 Uhr und n. Vereinb.  
E-Mail: [ovaltdorf@ettenheim.de](mailto:ovaltdorf@ettenheim.de)

**ETTENHEIMMÜNSTER** – Münsteralstraße 13, Tel. 0 78 22 / 22 61  
Montag 8.30-11 Uhr, Mittwoch 8.30-11 Uhr  
**Sprechstunde Ortsvorsteherin:** Mo. 9-11 Uhr oder nach Vereinb.  
E-Mail: [ovettenheimmuenster@ettenheim.de](mailto:ovettenheimmuenster@ettenheim.de)

**MÜNCHWEIER** – Kirchberg 3, Tel. 0 78 22 / 22 06  
Fax 89 50 99, E-Mail: [ovmuenchweier@ettenheim.de](mailto:ovmuenchweier@ettenheim.de)  
Internet: [www.muenchweier.de](http://www.muenchweier.de)  
**Rathaus:** Mo. 8-11, Di. 8-12, Mi. 14-18, Fr. 8-11 Uhr  
**Sprechstunde Ortsvorsteherin:**  
Dienstag 9-11, Mittwoch 17-19 Uhr oder nach Vereinbarung

**WALLBURG** – Oberdorfstraße 6, Tel. 0 78 22 / 22 02  
Dienstag 8.30-11.30 Uhr, Donnerstag 8.30-11.30 Uhr  
**Sprechstunde Ortsvorsteher:** Mo. 17.30-19.30 Uhr oder n. Vereinb.  
E-Mail: [ovwallburg@ettenheim.de](mailto:ovwallburg@ettenheim.de)

**BAROCKSTADT ETTENHEIM**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
Weihnachten, das Fest der Liebe, der Freude und der Familie steht bevor.  
Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest im Kreise Ihrer Lieben.  
Wir verbinden diese besinnlichen Tage mit dem großen Wunsch, dass auch die Menschen, die in sozialen oder politischen Brennpunkten und Katastrophengebieten unserer Erde leben, Glück im neuen Jahr erfahren dürfen.  
Wir laden Sie herzlich ein, auch im kommenden Jahr aktiv an der Gestaltung einer lebenswerten Zukunft in unserer Heimat mitzuwirken.  
Ihnen allen gesegnete Weihnachtstage und ein gesundes neues Jahr 2024!

<b>Bruno Metz</b> Bürgermeister Stadt Ettenheim	<b>Charlotte Götz</b> Ortsvorsteherin Münchweier
<b>Heinz Ketterer</b> Stabhalter Ettenheimweiler	<b>Rita Ohnemus</b> Ortsvorsteherin Ettenheimmünster
<b>Manfred Schöpf</b> Ortsvorsteher Wallburg	<b>Andreas Kremer</b> Ortsvorsteher Altdorf

**Müllabfuhr**

**Freitag, 28. Dezember:** Graue Tonne  
**Samstag, 30. Dezember:** Gelber Sack  
**Dienstag, 09. Januar 2024:** Grüne Tonne

**ORTSVERWALTUNG MÜNCHWEIER**

**Öffnungszeiten über die Feiertage**

Die Ortsverwaltung Münchweier ist über die Feiertage zu den gewohnten Öffnungszeiten für sie da.

**Gesucht – Bockleiter**

Die Leiter ist beim Weihnachtsmarktaufbau abhanden gekommen. Bei Auffinden der Leiter, bitte auf der Ortsverwaltung melden. Danke.

**ORTSVERWALTUNG WALLBURG**

**Ortsverwaltung geschlossen**

Die Ortsverwaltung ist am 28.12.2023 und am 02.01.2024 geschlossen.  
Die Ortsvorstehersprechstunde findet wieder ab dem 8. Januar 2024 statt.

**Fundsache**

An der Halle Wallburg wurden ein Paar pinkfarbene Inliner-Gelenkschoner gefunden. Diese können zu den Öffnungszeiten in der Ortsverwaltung abgeholt werden.

**Kommunalwahl 2024**

Wenn im Juni 2024 Kommunalwahlen anstehen, ist es für unser Ortsteil wichtig, dass Personen bereit sind für den Gemeinderat und Ortschaftsrat mitzuwirken.  
Die Entwicklung vom Ortsteil Wallburg hat gezeigt, dass im Ortschaftsrat wie auch im Gemeinderat gute Entscheidungen getroffen wurden.  
Die Ortsverwaltung und der jetzige Ortschaftsrat bittet wahlberechtigte Personen für den Gemeinderat und Ortschaftsrat zu kandidieren und bei einem Wahlerfolg sich für das Wohl und die Weiterentwicklung des örtlichen Gemeinwesens zu engagieren.  
Bei Fragen dürfen Sie sich gerne Ortsverwaltung oder bei einer Person des Ortschaftsrates melden.

**DAS RATHAUS INFORMIERT**

**Wochenmarkt am Freitag, 22. Dezember**

Der Wochenmarkt auf dem Marienplatz bietet am Freitag, von 14 bis 18 Uhr die Möglichkeit, frische, regionale Produkte einzukaufen.  
Die Besucher erhalten mediterrane Spezialitäten, Truthahnfleisch und Wurst, Blumen und Weihnachtsdeko, Gemüse und Obst, Käsevariationen, Brot und Aufstriche, Seifen, Honig, Kaffee und Waffeln, Sekt, Wein und Glühwein.  
Wir bitten um Freihaltung der Parkflächen für die Markthändler. Der Wochenmarktaufbau beginnt um 11 Uhr, es gilt ein absolutes Haltverbot auf den Parkflächen.

**TERMINE UND VERANSTALTUNGEN**

**ETTENHEIM**

**Orgelkonzert am 7. Januar 2024**

Anlässlich der erfolgreichen Restaurierung der Orgel und deren Jubiläum (der Bau war vor 50 Jahren), findet am Sonntag, 7. Januar, um 17 Uhr ein Orgelkonzert in der St. Bartholomäus-Kirche mit Thilo Strauß, Kantor und Dekanatschorleiter mit weihnachtlichen Werken von Dietrich Buxtehude, Louis Claude Daquin, Josef Rheinberger, Johann Sebastian Bach u.a. statt. Die Katholische Kirchengemeinde lädt zu diesem Konzert herzlich ein. Der Eintritt ist frei.

**Altenwerk Ettenheim**

Auch im neuen Jahr lädt das Altenwerk Ettenheim die Seniorinnen und Senioren wieder herzlich zum Besuch des Städtle-Treff im Winfeldsaal ein. Das neue Jahr wird am Donnerstag, 4. Januar, mit Kaffee und Kuchen ab 14.30 Uhr froh gestartet.

**Musikfreunde Ettenheim**

Die Musikfreunde Ettenheim laden zum Neujahrskonzert mit schwungvoller Salonmusik, gespielt vom Ensemble „Rosa Klassik“ (Kontrabaß, Violine, Klavier) ein. Samstag, 13. Januar 2024, 19 Uhr im Bürgersaal, Rathaus Ettenheim. Bekannte und beliebt Melodien von Johann Strauß, Jacques Offenbach, Fritz Kreisler, Robert Stolz und anderen. Kartenverkauf: Bürgerbüro Ettenheim, Telefon 07822 / 432-210, [tourist-info@ettenheim.de](mailto:tourist-info@ettenheim.de) oder Musikfreunde Ettenheim, [kontakt@urte-lucht.de](mailto:kontakt@urte-lucht.de).

**MÜNCHWEIER**

**An die Bürgerschaft von Münchweier**  
Die Vereinsgemeinschaft, mit all ihren Vereinen und Gruppen, möchte sich bei den Bürgerinnen und Bürgern für die Treue und auch vielfältige Unterstützung in diesem Jahr bedanken.  
Der gesamten Einwohnerschaft wünschen wir in schönes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und ein gesundes, lebenswertes und erfolgreiches Jahr 2024.  
**Charlotte Götz**  
1. Vorsitzende VG Münchweier

**SV Münchweier - Frohe Weihnachten und ein glückliches 2024**

Der SV Münchweier wünscht allen Aktiven, Freunden, Mitgliedern, Gönnern, Sponsoren und den vielen Fans frohe Weihnachten und ein glückliches 2024. Aber auch denjenigen, die uns nicht so nahe stehen, wünschen wir alles erdenklich Gute. Durch die vielen Kriege, Aggressionen und Anschläge ist die Welt aus den Fugen geraten. Mögen wir einen kleinen Beitrag dazu leisten, dass alles ein wenig besser wird. Auf eine hoffentlich friedvolle, gesunde, erfolgreiche Zukunft.

**Vorstandschaft SV Münchweier, Freundeskreis SV Münchweier**

**Öffnungszeiten des Sportheims über die Feiertage:**

Das Sportheim des SV Münchweier ist über die Feiertage an folgenden Tagen geöffnet: Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag und an Silvester ab 9 Uhr. An Neujahr ab 10 Uhr. Danach immer am Sonntagmorgen ab 9 Uhr. Am Heiligabend (Sonntag) ist geschlossen. Der SV Münchweier freut sich über Eurer kommen.

**Ende des Ettenheimer Amtsblatts**

**„Begeistert von meinem Revier“**

**Neuer Förster im Forstrevier Klosterwald**

Ettenheim. Mit Philipp Schwendemann hat der Staatswald zwischen Elzach und Ettenheim seit Dezember einen neuen Revierförster. Er ist für das Forstrevier Klosterwald zuständig – ein Gebiet, das sich von Biederbach im Osten bis Ettenheim im Westen erstreckt.



Revierförster Philipp Schwendemann mit seinem steirischen Rauhhaarbracken-Rüden Arack vom Fannisberg. Foto: privat

„Ich bin sehr begeistert von meinem Revier“, sagt Schwendemann, „und bin noch immer dabei es kennenzulernen“. Hierbei wird er auf Schritt und Tritt von seiner steirischen Rauhhaarbracke Arack vom Fannisberg begleitet. Schwendemanns Forstrevier gehört zum staatlichen Forstbezirk Mittleres Rheintal, einem der flächenmäßig ausgedehntesten Forstbezirke von ForstBW mit zehn Revieren und Gengenbach als Zentrale. Der Staatswald hat in diesem Gebiet eine Ausdehnung von rund 15.000 Hektar. 1.400 Hektar davon betreut Schwendemann.

**Von Freiburg nach Kanada**

Der 33-jährige wuchs in Freiburg auf und absolvierte nach der Schulzeit zunächst ein Forststudium an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. „Mir war es aber wichtig, auch die praktische Seite der Waldwirtschaft kennenzulernen“, erzählt Schwendemann. So arbeitete er zunächst einige Zeit als Baumpfleger in Kanada und bei der US Forstbehörde in Alaska. Die praktische Tätigkeit während seiner Auslandsaufenthalte gefiel Schwendemann so gut, dass er – zurück in Deutschland – eine Ausbildung zum Forstwirt bei der Stadt Freiburg mach-

te. Jedoch zog es ihn in den Revierdienst zurück. Nach einem Masterstudium in Forstwissenschaften und seinem Trainee für den gehobenen Forstdienst leitete Schwendemann bis zuletzt ein Forstrevier in Simonswald. Inzwischen wohnt Schwendemann mit seiner Frau und seinen beiden Kindern wieder in Freiburg. „Ich habe mich auf diese Stelle beworben, weil es ein Bergwaldrevier ist, gerade noch so im Schwarzwald liegt und waldbaulich sehr abwechslungsreich ist“, verrät der Förster. Im Revier Klosterwald befindet sich zudem eine der beiden Ausbildungsstellen des Forstbezirks. Hier können junge Menschen den Forstwirberuf erlernen. „Sie haben hier beste Ausbildungsbedingungen“, ist sich Schwendemann sicher. Er schätzt die junge und schlagkräftige Arbeitsgruppe bereits sehr.

**BEKANNTMACHUNG DER STADT ETTENHEIM**

**Abbrennen von Silvesterfeuerwerk in der Ettenheimer Innenstadt verboten**

Viele Menschen begrüßen das neue Jahr mit Böllern und Raketen. Dabei kam es in der Vergangenheit in verschiedenen Städten immer wieder zu Bränden – zum Teil mit erheblichem Schaden an historischen und denkmalgeschützten Gebäuden und Wohnhäusern der Innenstädte.  
Mit Wirkung vom 01. Oktober 2009 gilt folgende Regelung:  
**Das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altenheimen sowie Reet- und Fachwerkhäusern ist verboten.**  
Dies bedeutet für Ettenheim, dass im engsten Innenstadtbereich zwischen dem Oberen, dem Unteren und dem Ringsheimer Tor kein Feuerwerk abgebrannt werden darf. Dieses Verbot gilt auch in der Nähe von Fachwerkhäusern sowohl in der Kernstadt als auch in den Ortschaften.  
Selbstverständlich sollte sein, dass keine Feuerwerkskörper in der Nähe von Wohnhäusern, denkmalgeschützten und historischen Gebäuden (z.B. das Altdorfer Schloss) gezündet werden.  
Silvesterkracher und andere Feuerwerkskörper sind kein Spielzeug. Bei unsachgemäßer Anwendung kann es zu Bränden und schweren Verletzungen kommen.  
Die Stadtverwaltung bittet um Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften zum Schutz des historischen Stadtkerns. Sie weist darauf hin, dass Verstöße gegen das Verbot nach dem Sprengstoffgesetz mit einer Geldbuße bis 50.000 Euro geahndet werden können.

**Wasserzählerablesung 2023**

Die Ablesekampagne für die Jahresabrechnung 2023 ist bereits angelaufen. Alle Anschlussnehmer, die Ihre Zählerstände noch nicht übermittelt haben, möchten wir daran erinnern, dies umgehend nachzuholen. Zählerstände, die bis zum 31.12.2023 nicht gemeldet werden, können wir bei der Jahresabrechnung nicht berücksichtigen. Diese werden dann geschätzt. Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.  
**Versorgungsbetrieb der Stadt Ettenheim**

**WIR GRATULIEREN**

- Ettenheim**  
23. Dezember: Heidemarie Dorle Schäuble (75 Jahre)  
28. Dezember: Bernhard Josef Wagner (70 Jahre); Hildegard Lemke (70 Jahre); Ursula Zimmermann (70 Jahre)  
**Diamantene Hochzeit**  
27. Dezember: Ingrid und Wolfgang Fischer
- Ettenheimmünster**  
28. Dezember: Hans-Günter Raabe (75 Jahre)

**ORTSVERWALTUNG ALTDORF**

**Weihnachtsgruß**

Wir wünschen allen ein gesegnetes schönes Weihnachtsfest und ein friedliches gesundes neues Jahr 2024.